

Gemeinderats-/ Ortschaftsratsseite

Wir stehen für Ettlingen



vielfältig, bodenständig, bürgernah

Fahrradwege- Situation in Ettlingen

So lautete die Überschrift der Veranstaltung des CDU Ortsverbandes Ettlingen am vergangenen Donnerstag. In Zusammenarbeit mit dem ADFC Ettlingen hat unser Kollege Helmut Obermann die allgemeine Lage der Fahrradwege und insbesondere die Verbindungsachsen Nord- Süd und Ost- West dargestellt. Die Fotos von verschiedenen „brenzligen“ Stellen untermauerten seinen Vortrag eindrucksvoll.

In der Rückschau auf die vorangegangene Veranstaltung vom April 2019 wurde berichtet, dass viele unserer damals gestellten Anträge bereits erledigt sind. Einige sind derzeit beim Ordnungsamt bzw. Planungsamt noch in Bearbeitung. Auch diesmal haben wir gute Anregungen von Ettlinger Bürger/innen sowie von unserem Fahrradclub mitgenommen und werden entsprechende Anträge an unsere Verwaltung stellen. Tenor: „Vieles ist besser geworden, andere Stellen sind noch ausbaufähig!“ Wir werden Sie, liebe Bürgerinnen und Bürger, auf dem Laufenden halten.

An dieser Stelle noch ein Wort zum Corona Virus, der uns alle in eine neue und weniger schöne Situation bringt. Dennoch, wenn wir alle an einem Strang ziehen, gelingt es umso eher die Verbreitung des Virus einzudämmen. Bitte halten Sie sich an die Vorgaben von Bund, Land, Kreis- und Stadtverwaltung. An dieser Stelle ein Dankeschön für den Einsatz unseres Krisenstabes, der von OB Arnold sowie von Bürgermeister Dr. Heidecker, hervorragend geleitet wird. Unser Dank geht an alle, die mit großem Einsatz zum guten Gelingen beitragen.

Bleibt gesund!!!!!!

Lorenzo Saladino, stellvertretender Fraktionsvorsitzender

lorenzo.saladino@ettlingen.de www.cdu-ettlingen.de



CHRISTA BECKER-BINDER



STADTFRÄUIN

CHRISTA.BECKER-BINDER@ETTLINGEN.DE



Solidarität und Achtsamkeit sind gefragt!

Wie ein Virus das Alltagsleben, das Zusammenleben und das gesamte Arbeitsleben komplett verändern kann, erleben wir gerade. Der Einzelne ist in weiten Teilen überfordert, Entscheidungen zu treffen, wie er sich verhalten soll, wohin er gehen kann. Daher sind klare und unmissverständliche Ansagen von Seiten der Verantwortlichen, wie z.B. die Allgemeinverfügung der Stadt Ettlingen, eine wichtige Maßnahme, um die Ausbreitung des Virus zu verlangsamen. Jede*r Einzelne ist aufgefordert, sich verantwortlich zu verhalten und sich an die Regeln zu halten.

Das erfordert von uns allen solidarisches Handeln: Wir müssen nicht Lebensmittel und Hygieneartikel bunkern. Die Verfügbarkeit ist überhaupt nicht das Problem der Viruskrise, es ist von allem genug da! Vielmehr kommt es jetzt darauf an, mit Nachbarn, Freunden und mit seiner Umgebung im Kontakt zu bleiben, falls eine Quarantäne zuhause verordnet wird. Digital oder telefonisch ist es leicht möglich, die Nachbarn zu bitten, Lebensmittel mitzubringen und vor der Tür abzustellen. Gleichfalls sind wir gefordert, achtsam zu sein. Wer benötigt ggf. Hilfe? Ein Anruf und das Angebot, etwas vom Einkauf mitzubringen, stärkt unsere Beziehungen und schafft Vertrauen.

Solidarisch und achtsam bewältigen wir die Krise.

Ihre Christa Becker-Binder <https://grüne-ettlingen.de>





Wir bewegen Ettlingen.

www.spd-ettlingen.de



Liebe Ettlingerinnen,
liebe Ettlinger,

bei der Bekämpfung des Corona-Virus ist jede und jeder Einzelne von uns gefragt. Deshalb hier einige Tipps:

Das Virus ist vor allem für Menschen ab 60 Jahren, Vorerkrankte und Menschen mit Behinderung eine Gefahr. Diese ist umso besser zu bannen, je weniger Erkrankungen es auf einen Schlag gibt. Dann entstehen in unserem gut ausgebauten Gesundheitswesen keine Engpässe für eine schnelle und erfolgreiche Behandlung derer, die auf eine intensivmedizinische Versorgung angewiesen sind. Das ist der Grund, weshalb Sie **Menschenansammlungen meiden** müssen.

Aber wir alle können trotz aller gebotenen Vorsicht viel Gutes tun, indem wir besonders **ältere und hilfsbedürftige** Menschen in den kommenden Tagen **unterstützen**: Einkäufe erledigen, Rezepte vom Arzt oder Medikamente aus der Apotheke holen - oder auch einfach einmal miteinander telefonieren und ein offenes Ohr haben.

Wer nicht zur Risikogruppe zählt und helfen möchte, kann einen Ausgang im Hausflur machen oder eine Nachricht in den Briefkasten werfen. Hilfreich sind auch WhatsApp-Gruppen, um sich in der Nachbarschaft gegenseitig zu informieren und zu unterstützen.



Aber achten Sie bei Ihrer Hilfe auf Ihre eigene Gesundheit. Also am besten die Einkaufsliste telefonisch zusammenstellen, dann den Einkauf vor der Tür abstellen und das Geld in einem Umschlag übergeben lassen, um direkten körperlichen Kontakt zu vermeiden. Man wird es Ihnen danken.

Ihr René Asché, SPD-Fraktion, Vorsitzender

Corona in Ettlingen - Solidarität üben!

Am 14.03.2020 hat die WHO Europa zum Epizentrum der Coronavirusepidemie erklärt. Ich werde nichts zu den Zahlen sagen, denn in diesem dynamischen Prozess sind die Zahlen von heute morgen schon Makulatur.

Damit wir bei uns keine Zustände wie in Italien bekommen (als Ärztin denke ich auch an die Alarmrufe aus den überlasteten Kliniken) wird sich das soziale Leben für uns alle in den kommenden Wochen und Monaten drastisch ändern.

In Ermangelung von wirksamen Medikamenten und eines Impfstoffes ist das **„Ringeln um Verlangsamung“** der Ausbreitungsgeschwindigkeit des Virus der zentrale Hebel zum Schutz der Bevölkerung. Seit dieser Woche gehen in Baden-Württemberg 1,5 Mio Schüler nicht zur Schule und 400.000 Kinder nicht in die KiTa. Schul- und Kitaschließungen stellen auch in Ettlingen Eltern und Stadt vor große Herausforderungen: wer übernimmt die Kinderbetreuung der berufstätigen Eltern?

Unser Dank geht an die Verwaltung für die rasche Einrichtung einer **Notbetreuung** für Kinder bis zur 6. Schulklasse, deren Eltern in sogen. systemrelevanten Berufen arbeiten; z.B. Polizei, Feuerwehr, Stadtwerke, Verwaltung und Heilberufe.

Liebe Mitbürger, es wird „knirschen“ in den kommenden Monaten, nicht nur bei der Kinderbetreuung.

Nehmen wir es als Chance für gelebte Solidarität.

Ihre Dr. Birgit Eyselen, Stadträtin www.fwfe.de



FREIE WÄHLER
30 Jahre ETTLINGEN





Verschiebung der anstehenden JGR-Wahlen 2020



Liebe Bürgerinnen und Bürger,

16.03.2020

bedauerlicherweise muss ich Ihnen mitteilen, dass aufgrund der Verbreitung des Corona-Virus, die anstehenden Jugendgemeinderatswahlen verschoben werden müssen. Die aktuellen Jugendgemeinderäte werden vorerst ihr Amt auf eine unbestimmte Zeit weiterführen und garantieren somit den Bestand des 14. Jugendgemeinderates. Natürlich hoffe ich für unsere neun Kandidaten, dass eine Wahl zustande kommt und durchgeführt werden kann. Wir hoffen in naher Zukunft diese stattfinden lassen zu können. Ich bitte Sie alle auch in einer solch heiklen Situation, sich Ihrer Vernunft zu bedienen. Ich bitte Sie darum, unnötige Hamsterkäufe zu meiden, körperliche Kontakte zu begrenzen und das Aufhalten in Massen zu vermeiden. Erhalten Sie bitte dennoch soziale Kontakte. Bleiben Sie bitte Mensch! Achten Sie auf unsere Mitmenschen, helfen Sie diesen und bleiben Sie Ansprechpartner für unsere Ettlinger Bürgerinnen und Bürger. Nur gemeinsam können wir uns gegen das Corona-Virus stellen und dazu beitragen, dass ein solches Virus unsere Gesellschaft nicht spaltet. An dieser Stelle möchte ich mich noch bei allen Bürgerinnen und Bürgern bedanken, welche tatkräftig dazu beitragen, dass das Leben in Ettlingen bestehen bleibt.

ETTlingen BLEIBT STARK!

Viele gesunde & liebe Grüße

Aleksander Matic

Jugendgemeinderat

www.ettlingen.de/Jugendgemeinderat.html

Vereine und Organisationen

SSV Ettlingen 1847 e.V.

Kurse für Schwangere, Mütter und Babys
Die SSV Ettlingen bietet ab **22.04.** drei neue Kurse an:

MamaWORKOUT mit Babybauch 8:30 – 9:20 Uhr

MamaWORKOUT 9:30 – 10:20 Uhr

Die Angebote **MamaWORKOUT mit Babybauch** und **MamaWORKOUT** umfassen jeweils 10 Einheiten à 50 Minuten. Der Teilnehmerbeitrag pro Kurs beläuft sich auf 150 €, Krankenkassen übernehmen 80% der Kosten.

Baby-Massage 10:30 – 11:20 Uhr

10 Einheiten à 50 Minuten, Teilnehmerbeitrag 100 €

Wo: Schleinkoferstraße 2a, 2.OG Omnia Studio, Ettlingen

Wann: mittwochs, 10 Termine fortlaufend ab dem 22.4.

Alle Kurse werden von einer speziell ausgebildeten Trainerin mit langjähriger Erfahrung angeleitet.

Informationen und Beratung, sowie **Anmeldung vorab:**

lucian.henkelmann@ssv-ettlingen.de

Laufftreff Ettlingen

Abgesagt

Bis auf weiteres sind die Treffen beim Laufftreff abgesagt.

Handball Ettlingen

An alle Handball-Fans in Ettlingen

Aufgrund der Corona-Virus-Pandemie ruht bei allen Handballern derzeit der Spiel- und Trainingsbetrieb bis mindestens 19. April. Danach wird man sehen, wie es weitergeht. Die Spielrunde der Jugend wurde seitens des Badischen Handballverbands bereits als beendet erklärt. Ob die Seniorenteams nochmals angreifen können, ist eher unwahrscheinlich. Die Sporthallen wurden seitens der Stadt geschlossen. Leider mussten wir auch das bereits ausgebuchte Jugendhandball-Ostercamp absagen. Dafür laufen die Planungen für das Handballturnier des TV Ettlingenweier vom 26. bis 29. Juni auf Hochtouren. Das Handballturnier firmiert erstmalig als „Albtal Tiger Handball-Festival“ und wartet mit vielen Neuerungen auf. Lasst Euch überraschen! Unseren Mitgliedern, Spielern, Fans und natürlich allen Menschen aus und um Ettlingen herum wünschen wir Standfestigkeit und Durchhaltevermögen gegen das Corona-Virus. Wir kommen aus der Krise gestärkt heraus, denn sie lehrt uns viele Dinge, die wir für eine bessere Zukunft erkennen und verändern sollten! „Bleibt gesund und seid vorsichtig!“, wünscht die HSG-Abteilungsleitung.

TSV Ettlingen

Wichtige Information an unsere Mitglieder Aussetzung des Trainings- und Spielbetriebs

Aufgrund der aktuellen Lage des Covid-19 hat sich der Vorstand des TSV Ettlingen zu-

sammen mit den Abteilungsleitungen dazu entschieden, ab sofort den kompletten Sportbetrieb bis voraussichtlich 19. April (Ende der Osterferien) auszusetzen.

Damit folgen wir den Beschlüssen und Empfehlungen der Sportbünde, Verbände und den Vorgaben der Stadt Ettlingen.

TSC Sibylla Ettlingen

Trainingsbetrieb ruht

Seit vergangenem Wochenende ruht der Trainingsbetrieb im TSC Sibylla Ettlingen – vom 16. März bis zum 19. April (Ende der Osterferien) findet kein Unterricht mehr in den Hiphop-Gruppen, in den Gruppen „Tanzen im besten Alter“, in den Hobbygruppen und in den Leistungssportgruppen Standard und Latein statt. Der Saal steht in dieser Zeit auch nicht für Privatstunden oder freies Training der Turnierpaare zur Verfügung.

Wir gehen im Moment davon aus, dass der reguläre Trainingsbetrieb ab dem 20. April wieder beginnen kann. Sollten die Landesregierung, die Stadtverwaltung oder die Sportbünde etwas anderes beschließen, so würden wir unsere Mitglieder erneut informieren. Den aktuellen Stand der Entwicklung findet ihr auch immer auf unserer Homepage unter www.tsc-sibylla.de.

Warum ruht der Sportbetrieb im TSC Sibylla?

Der Vorstand des TSC Sibylla Ettlingen e.V. hatte schon in den vergangenen Wochen die Entwicklungen und Diskussionen um den Anstieg der Corona-Fälle in Deutschland aufmerksam verfolgt - wir haben eine Fürsorgepflicht nicht nur unseren Mitgliedern gegenüber, sondern auch unseren Trainerinnen und Trainern. Wir haben bereits letzte Woche stufenweise Pläne zur Aussetzung einzelner Gruppen diskutiert, sind dann aber am Freitag von einem „Maßnahmen-Tsunami“ überrollt worden: Nachdem die Landesregierung die Schließung der Schulen und öffentlichen Einrichtungen sowie massiven Eingriffe in das soziale Leben vorgestellt hat, hat auch die Stadt Ettlingen konsequent Maßnahmen umgesetzt, die helfen sollen, das Infektionsrisiko zu senken und den Anstieg der Epidemie zu verlangsamen bzw. zeitlich zu strecken. Am Samstag hat das Kultur- und Sportamt die Schließung aller städtischen Hallen und Räumlichkeiten bis auf Widerruf angeordnet. Die Sportbünde haben parallel dazu alle Vereine pauschal aufgefordert, ihren Trainingsbetrieb einzustellen. Soweit wir das übersehen, sind alle Tanzsportvereine und Tanzschulen der Region dieser Aufforderung gefolgt.

Werden die ausgefallenen Stunden nachgeholt?

Der ausfallende Unterricht würde drei Wochen betragen (KW 12, 13, 14) plus die unterrichtsfreien Osterferien (KW 15, 16). Diesen Unterrichtsausfall könnten wir bis zu den Herbstferien komplett nachholen, so dass wir die Leistungen aus den Verträgen mit unseren Mitgliedern und Trainerinnen und Trainern erfüllen können. Der Vorstand